

Jan Hoet

Projektion und Installation com//Passion von Katarina Veldhues und Gottfried Schumacher.

Farbige Grossbild – Dias (ca. 2, 50 x 2, 50 m) als Montage in 14 Glasfenster im Hauptschiff der St. Elisabethkirche Kassel zur documenta 12 (Begleitausstellung), 2007

Mit den Lichtprojektionen – sei es mittels natürlichem Licht oder auch künstlichem Licht – in den Arbeiten von Katarina Veldhues und Gottfried Schumacher können wir ein intuitives Gespür dafür entwickeln, was es heißt, die Aura des Raumes – und hier des Kirchenraumes – im "Lichte seiner Wahrnehmung" zu erfahren. (...) Ihre Arbeiten leben und wirken erst durch das Licht. Durch ihre Projektionen heben sie historisch, sozial und politisch relevante Orte hervor, wie Industriebrachen, Architektur, Landschaften, aber auch sakrale Räume, wie der Innenraum der Kirche St. Elisabeth in Kassel. Sie beleuchten deren Geschichte und deren verborgene und verloren geglaubte Inhalte, um sie neu zu reflektieren. Sie arbeiten demnach auch mit Lichtwerdung und Bewußtmachung. (...)

Die gesamte Kirche ist der Ort der künstlerischen Intervention und zugleich ihr Korpus für die begehbare – und erlebbare Gesamtinstallation.

Erste "Lichtbegegnungen" finden eingangs im Hauptschiff der Kirche statt. Das Tageslicht und die Sonneneinstrahlung beeinflussen hierbei zunächst die Wahrnehmung der monumentalen Großbilddias in den Seitenfenstern und deren Atmosphäre im lichtdurchfluteten oder auch lichtgetrübten Kirchenraum. Die Abbildungen dokumentieren die Eindrücke aus intensiven Gesprächen der Künstler mit den Patienten und Pflegern während ihres 14-tägigen Aufenthaltes im nahe gelegenen Elisabethkrankenhaus. (...) Die verschiedenen Räume des Krankenhauses inklusive Versorgungs- und Überwachungsapparate bis hin zu der letzten Station der L-Halle (Leichenhalle), erzählen einprägsam ihre eigene Geschichte von Leben und Tod, aber auch von Übergängen, Grenzwegen und Ausblicken. Textauszüge aus den Bekenntnissen des 11. Buches von Aurelius Augustinus "Über die Zeit" ergänzen die Bilder und die Diskussion um das "bloße Leben" und die Vergänglichkeit.

Die "Lichtwege" in der Projektion und Installation com//Passion von Katarina Veldhues und Gottfried Schumacher erzeugen ihren ganz eigenen Wahrnehmungsraum innerhalb der Kirche. Er ist nicht so sehr geprägt von Bildhaftem, als vielmehr von Erlebbarem – von der Auseinandersetzung mit dem Bild gewordenen Licht.

"Das Licht", um es mit den Worten von Hartmut Böhme zu sagen, "ist das Medium der Wahrnehmung. Das Tagen des Raumes ist dabei ein Tagen, das im Betrachter selbst stattfindet."

Jan Hoet, zitiert aus: com//PASSION, St. Elisabethkirche Kassel zu documenta 12 (Begleitausstellung), Kassel, 2007.